

8. Studientage - Komplexe Suchtarbeit

„Vom Anfang bis zum Ende“

Mit Michaela Mayer, Alfred Uhl, Steve Müller, Eva Nebel, Dirk Schäffer, Désirée Fehringer und weiteren Expert*innen aus Österreich, Deutschland und der Schweiz.

Eine Veranstaltung von *Caritas Kontaktladen und Streetwork im Drogenbereich*

22.-23.04.2024

Beginn: 12:00 Uhr

Steiermarkhof Graz, Ekkehard-Hauer-Straße 33, 8052 Graz

www.studientage.at

Die 8. Studientage - Komplexe Suchtarbeit versuchen akzeptanzorientierte Sichtweisen auf unterschiedliche Lebensphasen substanzgebrauchender Menschen „Vom Anfang bis zum Ende“ in den Mittelpunkt zu stellen. Welchen Einfluss diese Lebensphasen auf die Arbeit mit konsumierenden Menschen haben und wie sich Angebote in Zukunft verändern müssen, damit Klient*innen sie in jeder Lebensphase erreichen können, erarbeiten wir in bewährter Weise mit Impulsreferaten und dazu vertiefenden Workshops.

Die Art und Weise wie junge Menschen beginnen Substanzen zu konsumieren, hat sich in den letzten Jahren drastisch verändert. Längst erwerben sie ihre Substanzen nicht mehr nur in Parks oder müssen sich Zugang zum Darknet verschaffen. Die Szenen haben sich auf Social Media Plattformen wie TikTok verlagert, Konsumierende werden jünger, Quellen werden immer leichter zugänglich und trotzdem schwerer nachvollziehbar für die Suchthilfe. Wir wollen gemeinsam Einblicke in diese Lebenswelten bekommen und Handlungskonsequenzen für unsere Arbeit ableiten. Wir wollen weg von Verboten und Bestrafungen, hin zu Akzeptanzorientierung und Aufklärung, um junge Menschen, die (noch) ganz am Anfang stehen, gut begleiten und unterstützen zu können, bevor sie eine Suchterkrankung entwickeln.

Arbeiten wir mit Menschen, die die Lebensphase der Adoleszenz überschritten haben, wird durch akzeptierende Zugänge immer deutlicher, dass Substanzkonsum nicht unbedingt problematisch sein muss. Menschen grundsätzlich als mündige und entscheidungsfähige Gegenüber zu sehen, ist als Haltung in der Suchthilfe (mitunter) unabdingbar.

Zeitgleich muss gesehen werden, dass in Österreich seit bald 40 Jahren eine substituionsgestützte Therapie umgesetzt wird, die glücklicherweise bei weiten Teilen der Patient*innen auch zu höheren Lebenserwartungen führt. Diese immer älter werdende Zielgruppe der Suchthilfe erfordert auch neue (Versorgungs-)Ansätze. Wertschätzung und Selbstbestimmung sind für eine alternde Zielgruppe von besonderer Bedeutung und neue Angebote müssen genau dort stark sein, wo es Klient*innen nach jahrzehntelanger Suchterkrankung

vielleicht nicht mehr sein können. Wenn die Kraft zu Ende geht, wenn Einsamkeit besonders in den letzten Phasen des Lebens zunehmend schmerzlich ist, sind wir als Professionist*innen gefordert, und werden nicht umhinkommen, uns auch mit dem Ableben von Angebotsnutzen auseinanderzusetzen.

All diese Lebensphasen beleuchten wir gemeinsam mit hochkarätigen, fachkundigen Referent*innen aus unterschiedlichen Disziplinen.

Auf www.studientage.at finden Sie laufend aktualisierte Informationen zu den *8. Studientagen - Komplexe Suchtarbeit* sowie Eindrücke und multimediale Zusammenfassungen unserer vergangenen Veranstaltungen. Die Anrechenbarkeit der Veranstaltung als Fort- und Weiterbildung für Klinische und Gesundheitspsycholog*innen sowie Psychotherapeut*innen wird selbstverständlich wie gehabt angestrebt.

Eine Anmeldung ist ab **06.11.2023 online** auf www.studientage.at möglich.

Kosten:

Early Bird Ticket (06.11.2023 - 31.12.2023) **€230**

Normalpreis (01.01.2024 - 08.04.2024) **€270**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Das Team von Kontaktladen und Streetwork